

# Apis aktuell

| Bezirk Schwäbisch Hall |

## Besondere Termine

---

**17. Feb. – 20:00 Uhr**      **Biblischer Themenabend**  
„Die Bibel neu entdecken“ – Kain und Abel mit Pfr. Dr. J. Albrecht  
Unterspach, Jugend- & Gemeinschaftshaus

**24. Feb. – 11:30 Uhr**      **Gottesdienst mal anders**  
Eckartshausen, Ev. Gemeindehaus

**17. März – 20:00 Uhr**      **Biblischer Themenabend**  
„Die Bibel neu entdecken“ – Jakob und Esau mit Thorsten Müller  
Unterspach, Jugend- & Gemeinschaftshaus

**21. – 24. März**              **Kongress „Upgrade '19“**  
Willingen im Sauerland (s. Seite 9)

**24. März – 11:30 Uhr**      **Gottesdienst mal anders**  
Eckartshausen, Ev. Gemeindehaus

**Feb. – März '19**

die Apis 

Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg

## Angedacht – zum Monatsspruch

*Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll. Römer 8,18*

Äußerlich ist die Perlmuschel unansehnlich. Ihre Schale ist rau. Öffnet man sie aber, so wird ein perlmuttfarbiger Grund sichtbar. Und dann kommt es vor, dass die Muschel eine Perle bildet. Schimmernd liegt sie als Kostbarkeit im Innern der Muschel. Und doch ist jede Perle im Grunde eine Abwehrreaktion der Muschel auf eine Störung. Irgendein Fremdkörper gelangt in die Muschel, etwa ein störendes Sandkorn. Wenn sich die Muschel des schmerzenden Eindringlings nicht entledigen kann, legt sie um ihn Schicht um Schicht, schließt den Fremdkörper mit Schmelz ein und macht ihn unschädlich. So entsteht die Perle, ein Wunderwerk an Farberscheinungen, an Glanz und Form, keine der anderen gleichend und als kostbarer Schmuck hochbegehrt. Zum Schutze ihres Lebens hat die Muschel das Böse mit kostbarem eigenen Schmelz umkleidet und so nebenbei eine Kostbarkeit geschaffen. – Die Perlmuschel wird für uns ein Bild der Überwindung des Bösen. Sind wir auch fähig, das Leid, das uns zerstören will, einzukleiden in unsere Lebenshingabe, und schließlich wird aus all der Not noch eine Perle der Tröstung und Hoffnung?

Die Erfahrung, dass Schmerz und Leid den Menschen stärkt und läutert, der Aufblick auf Jesus, den Schmerzensmann, der alles für uns getragen und überwunden hat, die Glaubensgewissheit, die gerade in schweren Zeiten gewachsen ist, sind die Perlen, die sich dann bilden.

(aus: Axel Kühner, Überlebensgeschichten für jeden Tag)

Wir sehen etwas davon auch im Hiob-Buch, mit dem wir uns in unseren Bibelstunden gerade beschäftigen. Das schwere Leid bringt Hiob in tiefe Verzweiflung, er fleht zu Gott um den Tod, er klagt vor Gott und er klagt Gott an. Er glaubt, er ist sich sicher, dass Gott ihm unrecht getan hat. Aber er flieht in seiner Not eben auch zu Gott, den er seinen Erlöser nennt und von dem er sich niemals abwendet. In der Tiefe der Klage und in der anschließenden Begegnung mit dem lebendigen Gott reift Hiobs Glaube zu einer noch schöneren und kostbareren Perle heran.

Dem Leid können wir manchmal nicht ausweichen. Es gehört zum Leben. Aber es kann uns näher zu Gott bringen und reifen lassen. Und mit dem Blick auf das Kreuz wissen wir: Wir sind im Leiden nie allein.

Euer



## Distrikt Ilshofener Ebene

### 3. Februar – Sonntag

20:00 Uhr Oase im Jugend- & Gemeinschaftshaus Unteraspach R. Schweitzer

### 10. Februar – Sonntag

12:00 Uhr MahlZeit, Jugend- & Gemeinschaftshaus Unteraspach T. Müller

### 17. Februar – Sonntag

20:00 Uhr Themenabend „Kain und Abel“ im Jugend- & Gemeinschaftshaus  
Unteraspach Pfr. Dr. J. Albrecht

### 19. Februar – Dienstag

20:00 Uhr „Gebetstreff“ im Ev. Gemeindehaus Ilshofen

### 22. Februar – Freitag

16:00 Uhr Stunde im Pflegestift Ilshofen T. Müller

### 24. Februar – Sonntag

11:30 Uhr „Gottesdienst mal anders“ im Ev. Gemeindehaus Eckartshausen

20:00 Uhr Stunde bei Sieglinde Stapf (Untere Str. 8) Wolpertshausen  
M.+S. Stapf / G. Kronmüller

### 3. März – Sonntag

20:00 Uhr Oase im Jugend- & Gemeinschaftshaus Unteraspach E. Müller

### 10. März – Sonntag

12:00 Uhr MahlZeit, Jugend- & Gemeinschaftshaus Unteraspach R. Schweitzer

### 17. März – Sonntag

20:00 Uhr Themenabend „Jakob und Esau“ im Jugend- & Gemeinschaftshaus  
Unteraspach T. Müller

### 19. März – Dienstag

20:00 Uhr „Gebetstreff“ im Ev. Gemeindehaus Ilshofen

### 24. März – Sonntag

11:30 Uhr „Gottesdienst mal anders“ im Ev. Gemeindehaus Eckartshausen

### 29. März – Freitag

16:00 Uhr Stunde im Pflegestift Ilshofen T. Müller

### 31. März – Sonntag

20:00 Uhr Stunde bei Sieglinde Stapf (Untere Str. 8) Wolpertshausen T. Müller

### **Außerdem:**

- montags 20:00 Uhr Chor, Jugend- & Gemeinschaftshaus Unteraspach
- dienstags 10:20-10:35 Uhr Schulbibelkreis Ilshofen, Hermann-Merz-Schule
- dienstags 13:45-15:20 Uhr Skateboard AG Ilshofen , Hermann-Merz-Schule
- mittwochs 20:00 Uhr Gebetskreis, Jugend- & Gemeinschaftshaus Unteraspach
- donnerstags 13:45-15:20 Uhr Sport AG Ilshofen, Hermann-Merz-Schule
- freitags 17:00-18:30 Uhr Jungschar, Jugend- & Gemeinschaftshaus Unteraspach
- freitags 17:30-19:00 Uhr Jungschar Ilshofen, Gemeindehaus
- freitags 19:00-20:30 Uhr Teenstreff „T-Connect“
  - 1. u. 3. Do.: Unteraspach, Jugend- & Gemeinschaftshaus
  - 2. u. 4. Do.: Ilshofen, Ev. Gemeindehaus
- samstags 15:00-16:30 Uhr Fußballjungschar Wolpertshausen
- samstags 18:00-19:30 Uhr Jugendfußball Wolpertshausen
- 1. Samstag im Monat Café Olé ab 20 Uhr im Jugend- & Gemeinschaftshaus Unteraspach
- 4. Sonntag im Monat 11:30 Uhr Gottesdienst mal anders, Ev. Gemeindehaus Eckartshausen, anschließend Mittagessen – nächste Termine: s. Seite 1

## **Distrikt Braunsbach**

### **5. Februar – Dienstag**

14:30 Uhr Stunde bei E. Berger (Langenburger Str. 28) Jungholzhausen T. Müller

### **19. Februar – Dienstag**

14:30 Uhr Stunde bei E. Berger (Langenburger Str. 28) Jungholzhausen T. Müller

### **5. März – Dienstag**

14:30 Uhr Stunde bei E. Berger (Langenburger Str. 28) Jungholzhausen T. Müller

### **19. März – Dienstag**

14:30 Uhr Stunde bei E. Berger (Langenburger Str. 28) Jungholzhausen T. Müller

## **Distrikt Obersontheim**

### **3. Februar – Sonntag**

18:00 Uhr Bibelgespräch im Schenk-Vollrath-Haus Obersontheim I. Kern

### **10. Februar – Sonntag**

18:00 Uhr Bibelgespräch im Schenk-Vollrath-Haus Obersontheim T. Müller

**17. Februar – Sonntag**

18:00 Uhr	Bibelgespräch im Schenk-Vollrath-Haus	Obersontheim	I. Kern
-----------	---------------------------------------	--------------	---------

**24. Februar – Sonntag**

18:00 Uhr	Bibelgespräch im Schenk-Vollrath-Haus	Obersontheim	I. Kern
-----------	---------------------------------------	--------------	---------

**3. März – Sonntag**

18:00 Uhr	Bibelgespräch im Schenk-Vollrath-Haus	Obersontheim	T. Müller
-----------	---------------------------------------	--------------	-----------

**10. März – Sonntag**

18:00 Uhr	Bibelgespräch im Schenk-Vollrath-Haus	Obersontheim	I. Kern
-----------	---------------------------------------	--------------	---------

**17. März – Sonntag**

18:00 Uhr	Bibelgespräch im Schenk-Vollrath-Haus	Obersontheim	T. Müller
-----------	---------------------------------------	--------------	-----------

**24. März – Sonntag**

18:00 Uhr	Bibelgespräch im Schenk-Vollrath-Haus	Obersontheim	D. Nafz
-----------	---------------------------------------	--------------	---------

**31. März – Sonntag**

18:00 Uhr	Bibelgespräch im Schenk-Vollrath-Haus	Obersontheim	I. Kern
-----------	---------------------------------------	--------------	---------

**Außerdem:**

- dienstags nach Absprache von 18:15 bis 19:45 Uhr Teenkreis „ACCU“ im Schenk-Vollrath-Haus Obersontheim (13-18 Jahre, außer Ferien)
- jeden zweiten Mittwoch ab 9.30 Uhr Frauentreff im Schenk-Vollrath-Haus Obersontheim (außer Ferien)
- Donnerstag von 17:30 Uhr bis 18:15 Uhr Gitarrenkurs im Schenk-Vollrath-Haus Obersontheim (9-16 Jahre, außer Ferien)

## Distrikt Schwäbisch Hall

**3. Februar – Sonntag**

15:30 Uhr	Stunde im G.-W.-Haus, Mitarbeiterraum	SHA-Diak	R. Schweitzer
-----------	---------------------------------------	----------	---------------

**10. Februar – Sonntag**

15:30 Uhr	Stunde im G.-W.-Haus, Mitarbeiterraum	SHA-Diak	T. Müller
-----------	---------------------------------------	----------	-----------

**17. Februar – Sonntag**

15:30 Uhr	Stunde im G.-W.-Haus, Mitarbeiterraum	SHA-Diak	T. Müller
-----------	---------------------------------------	----------	-----------

**24. Februar – Sonntag**

15:30 Uhr	Stunde im G.-W.-Haus, Mitarbeiterraum	SHA-Diak	F. Sachse
-----------	---------------------------------------	----------	-----------

**3. März – Sonntag**

15:30 Uhr Stunde im G.-W.-Haus, Mitarbeiterraum SHA-Diak T. Müller

**10. März – Sonntag**

15:30 Uhr Stunde im G.-W.-Haus, Mitarbeiterraum SHA-Diak T. Müller

**17. März – Sonntag**

15:30 Uhr Stunde im G.-W.-Haus, Mitarbeiterraum SHA-Diak F. Sachse

**24. März – Sonntag**

15:30 Uhr Stunde im G.-W.-Haus, Mitarbeiterraum SHA-Diak noch offen

**31. März – Sonntag**

15:30 Uhr Stunde im G.-W.-Haus, Mitarbeiterraum SHA-Diak noch offen

## Distrikt Rosengarten

**6. Februar – Mittwoch**

19:30 Uhr Stunde im Ev. Gemeindehaus Westheim R. Schweitzer

**13. Februar – Mittwoch**

19:30 Uhr Stunde im Ev. Gemeindehaus Westheim B. Ruff

**20. Februar – Mittwoch**

19:30 Uhr Stunde im Ev. Gemeindehaus Westheim T. Müller

**27. Februar – Mittwoch**

19:30 Uhr Stunde im Ev. Gemeindehaus Westheim T. Müller

**6. März – Mittwoch**

19:30 Uhr Stunde im Ev. Gemeindehaus Westheim R. Schweitzer

**13. März – Mittwoch**

19:30 Uhr Stunde im Ev. Gemeindehaus Westheim B. Ruff

**20. März – Mittwoch**

19:30 Uhr Stunde im Ev. Gemeindehaus Westheim T. Müller

**27. März – Mittwoch**

19:30 Uhr Stunde im Ev. Gemeindehaus Westheim T. Müller

## Textplan

- 3. Februar – Hiob 19,1-29
- 10. Februar – Hiob 38,1-21
- 17. Februar – Hiob 40,1-32; 42,1-17
- 24. Februar – Johannes 7,14-28.37-39
- 3. März – Johannes 8,1-11
- 10. März – Johannes 8,12-20
- 17. März – Johannes 8,21-36
- 24. März – Johannes 8,37-59
- 31. März – Johannes 9,1-12.(13-23).24.41

## Gebetsanliegen

- Wir bitten in den folgenden Wochen ganz besonders um Euer Gebet für:
  - Alle Bezirks- und Landesveranstaltungen
  - Alte und krank gewordene Geschwister
  - Menschen, die um ihres Glaubens willen verfolgt werden
  - Menschen, die auf der Flucht vor Krieg und Verfolgung sind
  - Die kleiner werdenden Gemeinschaften, dass Gott neuen Aufbruch schenkt
  - Die Finanzen unseres Bezirks und Verbandes, dass wir unsere Ausgaben auch zahlen können
  - Eine gute Regelung für die Nachfolge von Thorsten Müller als Gemeinschaftsreferent der Apis

## Abschied von den Apis

Liebe Apis im Bezirk Schwäbisch Hall und alle, die das Heft „Apis aktuell“ lesen!

Nach nunmehr fast 12 Jahren hier im Bezirk neigt sich unsere Zeit dem Ende entgegen, gleichzeitig endet auch nach mehr als 20 Jahren meine Zeit als hauptamtlicher Mitarbeiter mit den Aufgaben eines Gemeinschaftsreferenten bei den Apis. In manchen Bibelstunden habe ich schon davon berichtet. Steffen Kern hat mich im März 2018 für eine Weiterbildung der Ev. Landeskirche Württembergs vorgeschlagen, für die „berufsbegleitende Ausbildung im Pfarramt“ (BaiP). Nach einem mehrteiligen Bewerbungsverfahren mit Gottesdienst, Religionsunterricht und theologischem Fachgespräch beim Oberkirchenrat in Stuttgart erhielt ich am 20. Dezember 2018 die Bestätigung des Oberkirchenrats, dass ich zum 1. September 2019 in den Pfarrdienst der Ev. Landeskirche Württembergs wechseln kann. Im Laufe des Monats Februar wird mir eine Pfarrstelle zugewiesen. Im August werden wir als Familie dann an diesen neuen Ort umziehen, damit ich zum 01.09.2019 meinen Dienst als Pfarrer antreten kann.

Im Moment sind es spannende Tage für uns: Wo wird es hingehen, was erwartet uns in dieser neuen Aufgabe, wie kommen die Kinder mit dem Umzug zurecht? In den nächsten Monaten werde ich vielleicht schon Kurse in Stuttgart im Predigerseminar besuchen müssen, auch da bin ich sehr gespannt, was da auf mich zu kommt.

Genauso spannend: Wie geht es hier im Bezirk weiter, wird der Verband die Stelle des Gemeinschaftsreferenten wieder besetzen können, welche Aufgaben soll ein Nachfolger übernehmen?

Im Juli wird es eine offizielle Verabschiedung im Rahmen eines Bezirkstreffens in Obersontheim geben. Der Termin steht noch nicht ganz fest, denn bei dieser Veranstaltung wird auch jemand vom Vorstand der Apis dabei sein, da muss noch ein passender Termin gefunden werden. Genaueres wird im nächsten „Apis aktuell“ stehen.

Bitte, liebe Geschwister, betet dafür, dass die Nachfolge für unseren Bezirk gut geregelt werden kann, auch in finanzieller Hinsicht, denn der Verband möchte, dass in Zukunft ein Bezirk das nötige Geld für eine Anstellung eines hauptamtlichen Mitarbeiters selbst aufbringt. In unserem Bezirk haben wir das seit vielen Jahren nicht geschafft.

Euer

Thorsten Müller



# Gnadauer Kongress „Upgrade 2019“

## 21. – 24. März 2019



Ende März findet ein großer Delegiertenkongress des Gnadauer ev. Gemeinschaftsverbandes in Willingen im Sauerland statt. Außer Maiko Borchardt und mir nehmen noch einige weitere Personen aus unserem Bezirk daran teil, ebenso wie aus vielen anderen Api-Bezirken und weiteren Gemeinschaftsverbänden aus ganz Deutschland. Hier sind einige Informationen zu dem, was uns dort erwartet:

Upgrade 2019 wird ein Ort der Begegnung werden, ein Ort der Diskussionen, der Gespräche, der gemeinsamen Freude, ein Ort, von dem aus die Teilnehmer mit

Dynamik zurückkommen und Ideen mitbringen. Upgrade 2019 bietet die Möglichkeit zu Gebet, Impulsen, Austausch und Anregung. Hierfür wurden eigene Kongressformen entwickelt.

### Gottesdienste

Anfang und Ende des Kongresses werden gemeinsam gestaltet: Der Kongress beginnt am Donnerstag-Nachmittag mit der Auftaktveranstaltung mit dem Motto „Leidenschaftlich glauben - Das Feuer brennt“ und setzt mit dem Gottesdienst am Sonntag einen Doppelpunkt.

Beides wird in mehrere Hallen übertragen, so dass auch über Räume hinweg eine Gemeinschaft entsteht. Am Donnerstagabend finden parallel die ersten Teilplenen statt. Diese großen Veranstaltungsformen dienen dazu, die Leitthemen von Upgrade 2019 vorzustellen:

- Leidenschaftlich glauben
- Engagiert leben
- Innovativ gestalten

## Bibelarbeiten und Themen

Das Tagesprogramm ist am Freitag und am Samstag identisch: Es startet morgens mit Bibelarbeiten in zwölf verschiedenen Formen. Anschließend gibt es Teilplenen, jeweils zwei verschiedene Themen parallel.

## Seminare und Workshops

Für beide Nachmittage sind jeweils zwei Blöcke vorgesehen, in denen die Teilnehmer wählen können zwischen Seminaren mit Kurzvorträgen, Workshops zur gemeinsamen Erarbeitung eines Themas und Foren, in denen Thesen eines Referenten diskutiert werden.

Insgesamt werden 150 Seminare, Workshops und Foren mit mehr als 120 Referenten stattfinden. Jeder Teilnehmer kann spontan wählen, was ihm persönlich wichtig ist. Einige Beispiele: Dr. Guido Baltès spricht über den Dialog der Religionen, Pfarrer Joachim Böker über leidenschaftliche Predigt, Hans-Ulrich Dobler über tiefe Gemeinschaft, Astrid Eichler über Singles in unseren Gemeinden, Dr. Stefan Jäger über Anfechtungen und und und ...

## Innovatives Konzept

Praktisch: Niemand muss sich schon bei der Anmeldung entscheiden, welche Seminare er besuchen möchte. Damit wir trotzdem Referenten und Räume planen können, werden wir alle angemeldeten Teilnehmer ein bis zwei Monate vor dem Kongress nach Ihren Interessen befragen. Dadurch ist es uns möglich, uns flexibel auf die geäußerten Interessen einzustellen. Dennoch entscheiden die Teilnehmer spontan, wohin sie gehen.

Upgrade 2019 will unsere Leidenschaft wecken, neu aufzubrechen und kompetent zu leiten, versiert zu gründen und uns – wo immer es geht – geistlich zu vernetzen. Am besten zu dritt oder viert mitmachen, um andere anzustecken und mit ihnen kreativ die Zukunft gestalten: weiter. echter. tiefer.

## Geburtstage

Für Ergänzungen und Korrekturen sind wir dankbar!  
**Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Gottes Segen!**



## Besondere Hinweise

### Kontakt:

*Gemeinschaftsprediger*

Thorsten Müller  
Schulstr. 20/2  
74423 Obersontheim  
Tel.: 07973/5436  
FAX: 07973/910756  
Mobil: 01522/9222829  
E-Mail: [t.mueller@die-apis.de](mailto:t.mueller@die-apis.de)

*Jugendreferent*

Maiko Borchardt  
Mauerstraße 3  
74532 Ilshofen  
Tel.: 07904/5414702  
Mobil: 01520/2881206  
E-Mail: [m.borchardt@die-apis.de](mailto:m.borchardt@die-apis.de)

*Spendenkonto:*

DE81 6229 0110 0657 0020 11  
GENODES1SHA  
Kto. 657 002 011  
BLZ 622 901 10  
VR-Bank Schwäb. Hall  
(Spendenquittung kann  
ausgestellt werden)

*BLK-Mitglieder:*

Martin Stapf  
Untere Str. 8  
74549 Wolpertshausen  
Tel.: 07904/94468011  
E-Mail: [martin.stapf@stako.net](mailto:martin.stapf@stako.net)

Dietmar Nafz  
Am Hohweg 3  
74426 Bühlerzell  
Tel.: 07974/911666  
E-Mail: [dimo.nafz@web.de](mailto:dimo.nafz@web.de)

*Geschäftsstelle:*

Die Apis – Ev. Gemeinschaftsverband Württemberg e.V.  
Furtbachstr. 16, 70178 Stuttgart  
Tel.: 0711/96001-0

*Homepages:*

Bezirk: [sha.die-apis.de](http://sha.die-apis.de)  
Verband: [www.die-apis.de](http://www.die-apis.de)